

Wunderbare Wegwarte

Aussäen, beobachten, begeistern



**Bernische
Botanische
Gesellschaft**



Aussaat von Mai bis Anfang Juli. Zum Beispiel in einem freien Beet im Garten oder in einem Topf auf dem Balkon. Samen leicht mit Erde bedecken und andrücken. Für alle Bodenarten geeignet.

Die Wegwarte (*Cichorium intybus*) ist eine zweijährige Pflanze. Im ersten Jahr bildet sie eine Blattrosette und überwintert in diesem Zustand. Im zweiten Jahr treibt sie einen meist ca. 1m hohen Blütenstand aus.

Die hellblauen Blütenkörbchen bestehen aus mehreren Zungenblüten. Wegwarten blühen von Juni bis Oktober, wobei sich jeder Blütenstand nur für einige Stunden öffnet, meist ca. von ca. 9. bis 14. Uhr. Je nach Wetter kann sich die Blütezeit verschieben. Bestäubt wird die Pflanze vor allem von Bienen und Schwebfliegen.

Das Verbreitungsgebiet der Wegwarte erstreckt sich von Europa bis Zentralasien und Nordafrika, wo sie auf Ruderalflächen und an Wegrändern wächst.

Bereits seit dem Mittelalter ist die Wegwarte als Heil- und Nahrungspflanze bekannt, beispielsweise als Kaffeeersatz («Zichorie»). Auch Zauberkräfte werden ihr nachgesagt und sie hat ihren Weg in zahlreiche Mythen und Legenden gefunden.



Bernische
Botanische
Gesellschaft

Weitere Wegwarten-Geschichten online unter www.bebege.ch, Rubrik «Die Wegwarte»